

Arthur Schnitzler an Hugo
von Hofmannsthal, 22. 8. 1916

|Dr. Arthur Schnitzler
Wien XVIII. Sternwartestrasse 71

Alt-Aussee, 22. 8. 1916.

Altaussee
Sternwartestraße

Lieber Hugo.

5 »Der letzte Tanz« ist eine sehr anmutig, vielleicht manchmal zu ausführlich
erzählte Geschichte, in der ein zartes Seelchen von Amadeus Hofmann steckt
und um die eine reinliche Atmosphäre von Saar und Stifter schwebt. Sie schie-
nen gewisse Bedenken hinsichtlich dessen, zu hegen, was Ihnen wie ein Rahmen
erscheint. Aber Rahmen und Bild sind ja hier durchaus eins, ja, der Rahmen ohne
das Bild wäre so gut wie nichts und das Bild ohne den Rahmen nicht viel mehr.
10 Dass die Minna eigentlich das Aquarell und der alte Herr eigentlich die kleine
Holzfigur vorstellt, macht ja den Reiz der Geschichte aus, der von Anfang bis
zum Ende gleichmässig bescheiden fortwirkt, sich am stärksten in den sonderba-
ren Anweisungen des süßen und gelegentlich etwas süsslichen Mädels und in den
Kunststücken des alten Herrn erweist, (unter denen ich das mit dem abgehaue-
nen falschen Kopf als in jedem Sinne aus dem Stil fallend lieber missen möchte)
15 und der nur am Ende ein wenig nachlässt, weil man doch, ich will nicht sagen eine
Pointe oder gar eine Lösung, – aber doch irgend einen Schlusseinfall erwartet hätte,
der das Ganze in einer höheren Sphäre abschliessen sollte als dies die Erklärung
des rationalistischen Willibald vermag. Weiteren Arbeiten des Autors, in dem ich
vorläufig mehr Geschmack als Eigenart, mehr Kultur als Inspiration, mehr wohl-
tuende Zärtlichkeit für Wien als unmittelbar poetische Empfindung zu entdecken
glaube, sehe ich mit umso günstigerem Vorurteil entgegen, als die Biedermeierei
seines Vorwurfs 'sich' nirgends in Affektation und die freundlichste Phantastik
seines Stoffes kaum je sich ins Absurde verliert; – Versuchungen, denen vielleicht
25 mancher künstlerisch stärkere Erzähler in solchem Fall unterlegen wäre. – Herzli-
chen Dank und Gruss
Ihr

Der letzte Tanz
Ernst Theodor Amadeus Hoff-
mann
Ferdinand von Saar, Adalbert
Stifter

→Der letzte Tanz

→Der letzte Tanz, →Robert
Ehrhart von Ehrhartstein

Wien

[hs.:] Arthur

O FDH, Hs-30885,4.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Schreibmaschine

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Einfügung, Unterschrift)

Zusatz: Eine Fotokopie findet sich unter der Signatur »Hs-30885,148a«.

D Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Hein-
rich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S.279.